

# WIR MACHEN Tarif.

MEHR  
MUSS  
HER!

Tarifrunde 2019  
powered by

ver.di

Agentur für Arbeit

mitgliedwerden.verdi.de

+++ EILTICKER +++ EILTICKER +++ EILTICKER +++ EILTICKER +++

## 23. Änderungstarifvertrag zum TV-BA

Juli 2019

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der 23. Änderungstarifvertrages zum Tarifvertrag BA ist unterzeichnet.

Dem voraus gegangen sind mehrere Verhandlungen zwischen **ver.di** und der BA zur Tarifierung der folgenden Fach- und Organisationskonzepte:

- Fachkonzept „Personal (Version 2.1)“
- Fachkonzept „LBB (vor dem Erwerbsleben)“
- Fachkonzept „Zentrale (Version 3.0)“

Die mit diesem Tarifvertrag vereinbarten Änderungen treten, mit einer Ausnahme, zum 01.01.2020 in Kraft.

### Fachkonzept „Personal (Version 2.1)“

Am 01.02.2019 ist das weiterentwickelte Fachkonzept „Personal (Version 2.1)“ in Kraft getreten. Vor Ort wurde bereits entschieden bzw. läuft aktuell die Entscheidung, welche Organisationsvariante für die Aufgabenwahrnehmung der Fachausbildung angewendet werden soll.

Übertragen auf die Eingruppierung und Vergütung bedeutet dies:

Beschäftigte, die wie bisher im operativen Bereich diese Aufgabe mit der individuell übertragenen Schwerpunktaufgabe Fachausbildung (mit der Hälfte der Arbeitszeit) ausüben, erhalten weiterhin die tätigkeitsunabhängige Funktionsstufe für die Fachausbildung.

Beschäftigte, die den neuen Dienstposten „Fachausbilder/-in im Internen Service“ übertragen bekommen haben oder denen er bis zum 31.12.2019 übertragen wird, sind dann in die TE IV mit einer Funktionsstufe 1 eingruppiert. Für diesen Kreis der Beschäftigten kann im Einzelfall die Besitzstandsregelung in Anwendung kommen.

In diesem Fall ist eine Frist zu berücksichtigen.

Das bedeutet:

Beschäftigte, die bisher einen Dienstposten mit einer tätigkeitspezifischen Funktionsstufe hatten und zusätzlich die Aufgabe der Fachausbildung wahrnahmen, erhielten 2 x die Funktionsstufe 1. Mit der Übertragung des Dienstposten Fachausbilder/-in wird zukünftig „nur noch“ die tätigkeitsabhängige Funktionsstufe 1 gewährt. Hier greift die durch **ver.di** erreichte Besitzstandsregelung. Beschäftigte, denen im Rahmen der Umsetzung des Fachkonzeptes „Personal (Version 2.1)“ bis zum 31.12.2019 erstmalig der neue Dienstposten übertragen wurde bzw. wird, erhalten ab dem Tag der Übertragung für 24 Monate einen finanziellen Ausgleich in Höhe des Betrages der wegfallenden tätigkeitspezifischen Funktionsstufe aus dem bisherigen Dienstposten.

### Fachkonzept „LBB (vor dem Erwerbsleben)“

Das Fach- und Organisationskonzept „LBB (vor dem Erwerbsleben)“ tritt zum 01.09.2019 in Kraft. Mit dem Inkrafttreten dieses Fachkonzeptes werden durch die BA die bisherigen Dienstposten der Berufsberatung aufgegeben.

Beschäftigte, denen noch am 31.08.2019 die Tätigkeit „Berater/-in für akademische Berufe mit Schwerpunkt Berufsorientierung in der AA“ übertragen ist und denen mit Wirkung vom 01.09.2019 die Tätigkeit „Berufsberater/-in in der BA“ übertragen wird, werden direkt in die TE III eingruppiert. Für diese Beschäftigten gilt dann eine Besitzstandsregelung. Sie erhalten ab dem 01.09.2019 für 24 Monate einen finanziellen Ausgleich in Höhe des weggefallenen Betrages der alten tätigkeitspezifischen Funktionsstufe.

# Wir machen Tarif. Ich bin dabei!

## Fachkonzept „Zentrale (Version 3.0)“

Mit diesem Fachkonzept hat die BA das zuletzt 2016 aktualisierte Fachkonzept der Zentrale fortgeschrieben. Die qualitative Dienstpostenstruktur der Zentrale wurde nicht verändert. Mit dem Fachkonzept wurden jedoch weitere Schwerpunktaufgaben definiert, z. B. im Bereich Presse. Funktionsstufen betreffen deshalb ausschließlich diese weiteren Schwerpunktaufgaben. An der bisherigen Grundtarifizierung in diesem Bereich gibt es keine Änderungen.

## Grundsätzlich gilt für den Fall der Übertragung eines Dienstpostens dieser drei Fach- und Organisationskonzepte vor dem 01.01.2020 (Inkrafttreten des 23. ÄTV zum TV-BA):

Mit dem 23. ÄTV zum TV-BA erfolgte die Bewertung (Tarifizierung) der Dienstposten der Fach- und Organisationskonzepte „Zentrale“, „Personal“ und „LBB (vor dem Erwerbsleben)“. Die drei Fachkonzepte sind bereits vor dem Abschluss des 23. Änderungs-

tarifvertrages in Kraft getreten. Werden Beschäftigten vor dem 01.01.2020 Dienstposten/Tätigkeiten aus einem dieser drei Fachkonzepte übertragen, kann es sein, dass deren Bewertung (Gehalt und mögliche Funktionsstufen) durch die Tarifizierung höher ist, als das bis zum 31.12.2019 individuell zustehende Gehalt. In diesen Fällen erfolgt ein finanzieller Ausgleich ab dem Zeitpunkt der Übertragung der maßgeblichen Tätigkeit. Dieser Ausgleich besteht in Höhe der Differenz zwischen dem tatsächlich gezahlten Gehalt und dem Gehalt, das sich ergeben würde, wenn die Tarifizierung des Dienstpostens zeitgleich mit der Übertragung der Tätigkeit erfolgt wäre.

## WIR sind für euch da!

ver.di-BA-Tarifkommission

ver.di-Bundesfachgruppe

ver.di-Fraktion im Hauptpersonalrat

Gemeinsam erfolgreich sein – ver.di-Mitglied werden:

<https://sozialversicherung.verdi.de/fachgruppen/arbeitsverwaltung/tarifarbeit>

<input type="checkbox"/> Beitrittserklärung <input type="checkbox"/> Änderungsmitteilung		Mitgliedsnummer		ver di	
<b>Vertragsdaten</b>		Land/PLZ		Wohnort	
Titel		Vorname		Ich möchte Mitglied werden ab	
Name		Telefon		Geburtsdatum	
Straße		Hausnummer		Geschlecht <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich	
E-Mail		Branche		Ich wurde geworben durch:	
<b>Beschäftigungsdaten</b>		ausgeübte Tätigkeit		Name Werber*in	
<input type="checkbox"/> Angestellte*r <input type="checkbox"/> Beamter*in <input type="checkbox"/> erwerbslos		monatlicher Bruttoverdienst		Mitgliedsnummer	
<input type="checkbox"/> Arbeiter*in <input type="checkbox"/> Selbständige*r		Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe		Datenschutzhinweise	
<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit Anzahl Wochenstunden:		Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe		Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <a href="https://datenschutz.verdi.de">https://datenschutz.verdi.de</a> .	
<input type="checkbox"/> Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in <input type="checkbox"/> Praktikant*in		<b>Monatsbeitrag</b>		Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an <sup>1)</sup> und nehme die Datenschutzhinweise zur Kenntnis.	
<input type="checkbox"/> Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen)		Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.		<input checked="" type="checkbox"/> Ort, Datum und Unterschrift	
<input type="checkbox"/> Dual Studierende*r <input type="checkbox"/> Sonstiges		Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)		1) nichtzutreffendes bitte streichen	
bis		Straße und Hausnummer			
Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filliale)		PLZ/Ort			
Straße		IBAN			
Hausnummer		Deutsche IBAN (22 Zeichen)			
PLZ		Beschäftigungsort			
Beschäftigungsort					
<b>SEPA-Lastschriftmandat</b>					
Vereinigte Dienstleistungsgewerkschaft					
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497					
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.					
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.					